



Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
Tel: (030) 22 47 63 11
Fax: (030) 22 47 63 12
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.fluechtlingsrat-berlin.de

Fortbildung

„Unterstützung bei der Wohnungssuche für Geflüchtete in Berlin“

Referentin: Dr. Karin Windt, Mitgründerin von Place4refugees e.V.

Termin: Dienstag, 27. Februar 2018 von 10.30 – 13.30 Uhr

Ort: Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, Brandenburgische Straße 80, 10713 Berlin-Wilmersdorf, U-Bahn 7 "Blissestraße" oder U-Bahn 3/7 "Fehrbelliner Platz"

Inhalte: Angesichts der Schwierigkeiten von geflüchteten Menschen auf dem angespannten Berliner Wohnungsmarkt eine Wohnung zu finden, ist gute Beratung bei der Wohnungssuche häufig unerlässlich. Die Fortbildung informiert darüber, wie Sie Wohnungssuchende bestmöglich u.a. bei folgenden Fragen unterstützen:

- Wie finde ich eine Wohnung oder ein WG-Zimmer in Berlin?
- Welche Beratungsangebote gibt es und was sind pers. Hilfen nach § 67 SGB XII?
- Wie bekomme ich eine Wohnung über das Geschützte Marktsegment oder das Kontingent Wohnungen für Flüchtlinge?
- Wie kann ich einen Wohnberechtigungsschein erhalten und wozu benötige ich ihn?
- Wie hoch dürfen die Kosten für Miete und Heizung sein und welche Vorgaben gibt es außerdem zu beachten? (AV Wohnen Berlin)
- Wie beantrage ich die Übernahme von Mietkosten, Kautions- und Erstausrüstung für Möbel beim LAF oder Jobcenter?
- Wie erkenne ich unseriöse Angebote und worauf muss ich achten, wenn ich einen Mietvertrag abschließen?

Zielgruppe: Die Fortbildung richtet sich vorrangig an Mitarbeiter*innen aus Sammelunterkünften.

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung per E-Mail an mauer@fluechtlingsrat-berlin.de mit folgendem Betreff „Anmeldung Fortbildung Wohnungssuche“. Bitte teilen Sie uns Name, Telefon und Ihren Arbeitgeber/Einsatzstelle mit. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf insgesamt 20 Personen und drei Personen pro Einrichtung beschränkt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung bzw. Absage per E-Mail.

Teilnehmerbeitrag: Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten jedoch um rechtzeitige Absage, sollten Sie trotz Anmeldung nicht teilnehmen können.

In Kooperation mit



Die Fortbildung wird kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds AMIF der Europäischen Union.

